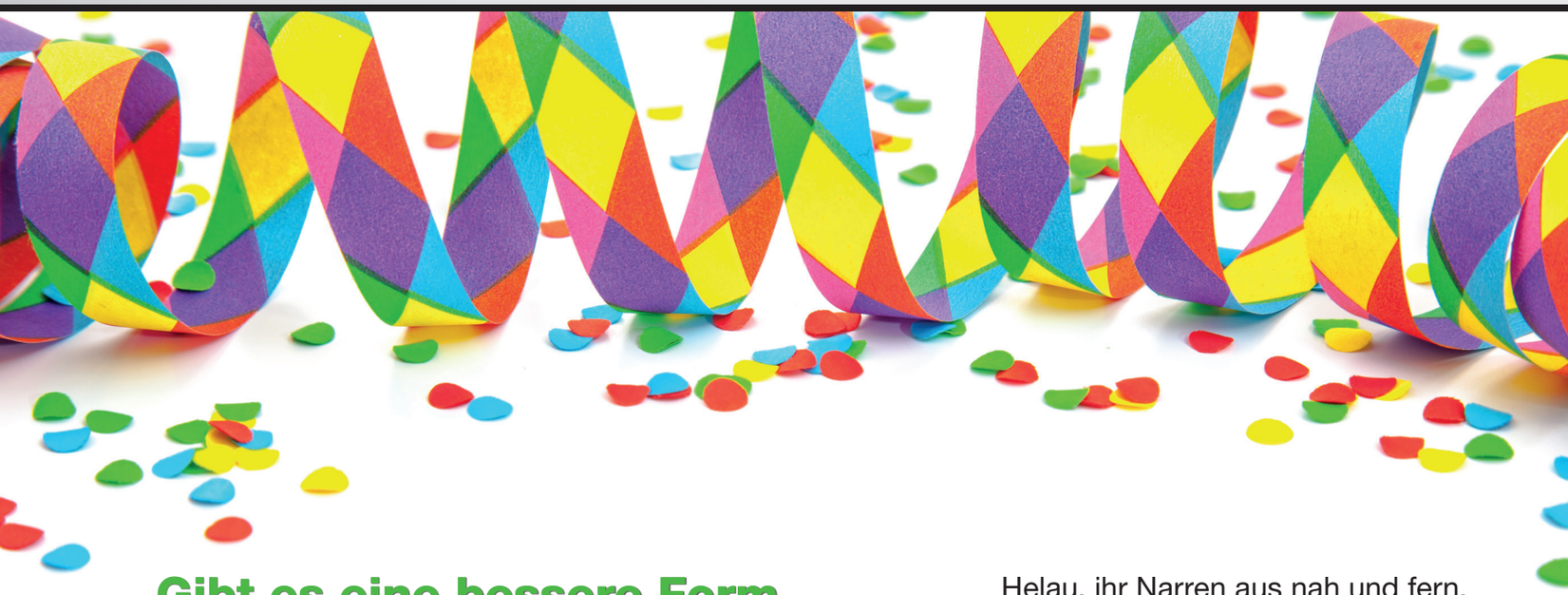
Nr. 3 16./23. Februar / 01. März 2020 2. Jahrgang Fridolin Druck und Medien AZA 8752 Näfels

GLARNER PFARREIBLATT

Herausgeber:
Kath. Dekanat Glarus
Redaktion:
die jeweiligen Pfarrämter,
Erscheint 17mal im Jahr.
Adressänderungen an das
Wohnorts-Pfarramt melden!

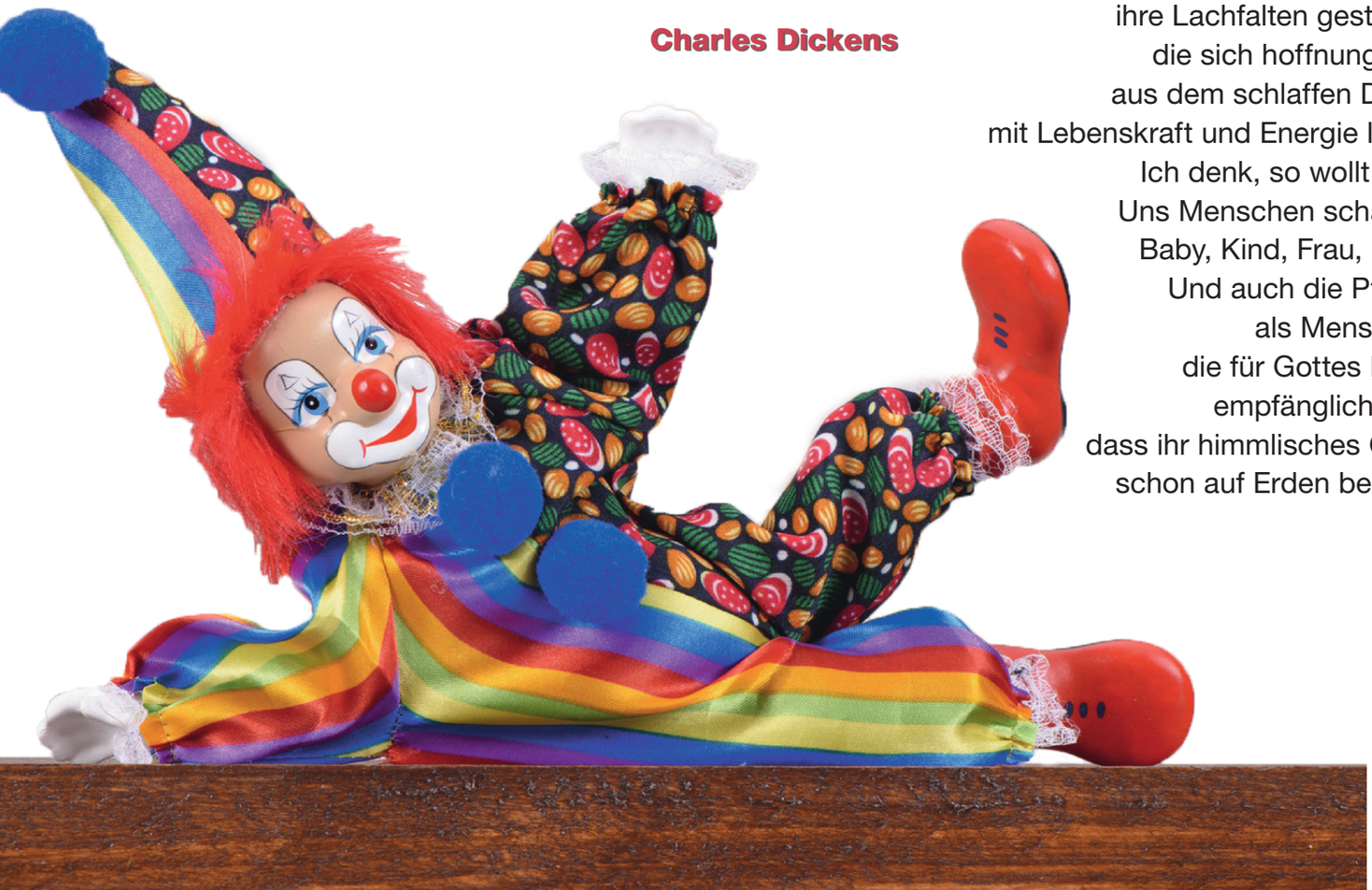
für die katholischen Pfarreien Näfels, Oberurnen, Glarus und für den Seelsorgeraum Glarus Süd



Gibt es eine bessere Form
mit dem Leben fertig zu werden
als mit Liebe und Humor?

Charles Dickens

Helau, ihr Narren aus nah und fern,
ihr lacht, tanzt und singt ja so gern.
Jung bleiben die Menschen
Und jünger die Alten,
die mit Frohnatur
ihre Lachfalten gestalten,
die sich hoffnungsfroh
aus dem schlaffen Dösen
mit Lebenskraft und Energie lösen.
Ich denk, so wollt‘ Gott
Uns Menschen schaffen:
Baby, Kind, Frau, Mann
Und auch die Pfaffen
als Menschen,
die für Gottes Klang
empfänglich sind,
dass ihr himmlisches Glück
schon auf Erden beginnt.



NÄFELS

Röm.-kath. Pfarramt St. Hilarius

Denkmalweg 1
8752 Näfels
Telefon 055 612 21 43
pfarramt@naefels.ch
www.kath-glarus.ch
PC-Konto: 87-1946-9

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.00 Uhr
	15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag-Freitag	08.00 – 11.00 Uhr

Seelsorger:
Dekan Harald Eichhorn, Pfarrer
pfarrer@naefels.ch
Dr. Sebastian Thayyil, Vikar
Natel 078 735 81 12
vikar@naefels.ch
Rita Ming, Religionspädagogin
Natel 079 344 51 02

Br. René Fuchs OFM
Seelsorger im Altersheim Letz

Sekretariat:
Wilma Kaspar-Hug

Religionsunterricht:
Harald Eichhorn, Näfels
Patricia Jacober, Oberurnen
Rita Ming, Näfels
Edith Rast, Näfels

Kirchgemeindepräsidentin:
Daniela Gallati-Landolt

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 15. Februar - Marien-Samstag

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
16.00	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
16.00	Klosterkirche	Beichtgelegenheit
17.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
16. Februar

Kollekte *Spende der Zürcher Katholiken*

08.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.15	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Mühlehorn	Eucharistiefeier
	Schwändital	keine Eucharistiefeier
10.30	**Marienkirche**	**Eucharistiefeier für Gross und Klein**
11.30	Pfarrkirche	Taufe von Natalia Ettel, Kärpfstr. 41a, Näfels
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
18.45	Pfarrkirche	Beichtgelegenheit bis 19.15
19.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Montag, 17. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag, 18. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Mittwoch, 19. Februar

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	**Klosterkirche**	**Anbetung und Beichtgelegenheit bis 21.00**

Freitag, 21. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz

FEST DER KATHEDRA PETRI - Samstag, 22. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Stiftmesse für:
Maria Eicher, Bachdörfli
Gedächtnis für:
Lucia Eberhard-Fischli

16.00	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
16.00	Klosterkirche	Beichtgelegenheit
17.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
19.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier in ital. Sprache

SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
23. Februar

Kollekte *für die Philipp-Neri-Stiftung*

08.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.15	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Schwändital	Eucharistiefeier
	Mühlehorn	**keine** Eucharistiefeier
10.30	Marienkirche	**Feierliche Eucharistiefeier zum Weihetag der Marienkirche,** es singt unser Cäcilienchor
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
18.45	Pfarrkirche	Beichtgelegenheit bis 19.15
19.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

FEST DES HL. MATTHIAS, Apostel - Montag, 24. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag, 25. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

ASCHERMITTWOCH, 26. Februar – BEGINN DER ÖSTERLICHEN BUSSZEIT, Fast- und Abstinenztag

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier mit Aschenausteilung
15.00	Pfarrkirche	Wortgottesdienst mit Segnung und Austeilung der geweihten Asche speziell für unsere Schüler und Senioren
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
19.00	Marienkirche	Eucharistiefeier in ital. Sprache mit Aschenausteilung
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier mit Aschenausteilung

Foto: Picture alliance

Ein „Spätberufener“ – bestattet in Trier

Der Apostel Matthias (Gedenktag: 24. Februar) kam erst nach der Himmelfahrt Christi zum Zwölferkreis der Apostel hinzu, um die Lücke zu schließen, die Judas hinterlassen hatte. Über sein Leben ist wenig bekannt. Vielleicht ist er in Bethlehem geboren, den Märtyrertod durch das Beil hat er um 63 erlitten. Im 4. Jahrhundert sind seine Gebeine nach Trier gekommen, wo sich seitdem das einzige Apostelgrab nördlich der Alpen befindet.

Donnerstag nach Aschermittwoch, 27. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	**Klosterkirche**	**Anbetung und Beichtgelegenheit bis 21.00**

Freitag nach Aschermittwoch, 28. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz

Samstag nach Aschermittwoch, 29. Februar

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Dreissigster für:
Mario Jovino

14.00	Pfarrkirche	Hochzeit von Jan Rüedi und Sarah Oertli, Auf Erlen 48, Glarus
16.00	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
16.00	Klosterkirche	Beichtgelegenheit
17.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

ERSTER FASTENSONNTAG - Invocavit
1. März

Kollekte *für die Caritas-Aktion der Blinden*

08.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.15	Pfarrkirche	**Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Fridolin**
09.30	Mühlehorn	Eucharistiefeier
	Schwändital	**keine** Eucharistiefeier
10.30	Marienkirche	Eucharistiefeier
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz

18.45	Pfarrkirche	Beichtgelegenheit bis 19.15
19.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Montag der 1. Fastenwoche, 2. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag der 1. Fastenwoche, 3. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Mittwoch der 1. Fastenwoche, 4. März

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

Donnerstag der 1. Fastenwoche, 5. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	**Klosterkirche**	**Anbetung und Beichtgelegenheit bis 21.00**

FEST DES HL. FRIDOLIN, LANDESPATRON - Freitag, 6. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Altersheim Hof	Eucharistiefeier, anschl. Kranken-kommunion
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
18.30	**Pfarrkirche**	**Kreuzwegandacht** mit den Firmlingen (Gruppe 1)
19.30	Pfarrkirche	**Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Fridolin**

Stiftmesse
zum Dank für die Abwendung der Seuchengefahr und für alle geistlichen und zeitlichen Anliegen des Bauernstandes;
Stiftmesse für:
alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des katholischen Arbeitervereins Näfels
Pauline Tschudi
Gerold und Elisabeth Müller-Stucki, Plattenberg
Jakob Stähli-Ludwig
Olga Jutzeler-Frick
Maria Albertina Tschudi-Glarner
Jürg Hauser-Gisler, Schönegg
Anna Ebnöther

Samstag nach Aschermittwoch, 7. März - Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrerinnen in Karthago

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Stiftmesse für:
Maria Gallati-Tschudi
Willy Müller-Betschart
Anton Müller, Brunnenberg und Söhne
Fritz, Josef, Franz und Tochter Marie, am Mühlebach

16.00	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
16.00	Klosterkirche	Beichtgelegenheit
17.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Wichtige Daten 2020

Erstkommunionfeiern:

Näfels: Sonntag, 19. April um 10.00 Uhr
Mollis: Sonntag, 26. April um 10.00 Uhr
Schwändital: Sonntag, 10. Mai um 9.30 Uhr

Firmung:

Näfels: Sonntag, 24. Mai um 10.00 Uhr

Fronleichnam:

Näfels: Sonntag, 14. Juni um 10.00 Uhr

Firmweg 2019/20

Mittwoch, 19. Februar von 14.30 - 16.30 Uhr - Generationentreff mit den Firmlingen in den Altersheimen von Glarus Nord.

Mittwoch, 4. März von 14.30 - 16.30 Uhr - Generationentreff mit den Firmlingen in den Altersheimen von Glarus Nord.

Freitag, 6. März um 18.30 Uhr
in der Pfarrkirche - Kreuzwegandacht (Gruppe 1).

Gott mit neuen Augen sehen

Erstkommunionweg 2019/20

Eltern-Kind-Tag der Erstkommunikanten **von Mollis** ist am **Samstag, 7. März von 10.00 bis ca.15.30 Uhr -** Treffpunkt im Josefsheim (hinter dem Volg), Giessenbrücke 12, Näfels.

Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis

www.frauenverein-naefels-mollis.ch

Freitag, 28. Februar um 20.00 Uhr - Hauptversammlung im Josefsheim in Näfels.

Montag, 9. März von 19.00 - 20.30 Uhr im Josefsheim - «Hast Du Lust **Kundalini Yoga** kennenzulernen». Kosten: gratis, Kollekte zugunsten der Erneuerung Aussenspielplatz Chinderschloss, Anmeldung bis: 2. März. Kontakt: Susanne Castano, 055 612 48 56 oder susanne.castano@frauenverein-naefels-mollis.ch

Jass-Nachmittage

Mittwoch, 19. Februar um 13.30 Uhr im Altersheim Letz in Näfels.

Mittwoch, 4. März um 13.30 Uhr im Josefsheim in Näfels.

Senioren-Zmittage

Donnerstag, 20. Februar um 11.30 Uhr, Restaurant National, Näfels, 055 612 10 30.

Freitag, 28. Februar um 12.00 Uhr, Seminarhotel Lihn, Filzbach, 055 614 64 64.

Anmeldung bis am Vortag.

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 20. Februar um 14.15 Uhr
im Pfarrhaussaal, Obstalden. Taxidienst und Auskunft erteilt Frau S. Kamm, 055 614 12 38.

Bibelgruppe Immanuel

Trifft sich am **Mittwoch, 19. Februar und am 4. März um 19.45 Uhr** in der Kaplanei, Näfels.

Weitere Informationen: Barbara Simitz, 055 640 70 69 oder Cäcilia Kistler,055 640 72 65.

PFADI RAUTI

Am **Samstag, 22. Februar um 18.30 Uhr -** Thinking Apéro - Hauptversammlung im Pfadiheim.

Gesang und Musik in der Marienkirche

Weihetag am Sonntag, 23. Februar um 10.30 Uhr

Zu diesem Fest singt unser Cäcilienchor unter der Leitung von Cornelius Bader.

Herzliche Einladung!

Zu den Kollekten:

Spende der Zürcher Katholiken (16.2.)

Diese Kollekte wird als «Spende der Zürcher Katholiken» aufgenommen. Wir gehören ja auch zum Generalvikariat Zürich, das offiziell Zürich-Glarus heisst. Das Opfer geht zum einen an caritative und pastorale Projekte in unserem Dekanat Glarus, zum anderen an Projekte in bedürftigen Regionen unseres Bistums. Herzlichen Dank!

(www.zh.kath.ch)

Philipp-Neri-Stiftung (23.2.)

Die Ziele der Stiftung sind erstens die soziale und finanzielle Unterstützung von in Not geratenen Circusleuten, Schaustellern und Markthändlern und zweitens die Unterstützung und Finanzierung des Circus-, Markthändler- und Schausteller-Pfarrers. Herzlichen Dank für jede Gabe!

(www.philipp-neri.ch)

Caritas-Aktion der Blinden (1.3.)

Als Selbsthilfeorganisation ist die CAB der Ort, wo tausende von blinden, stark sehbehinderten und taubblinden Menschen gemeinsam auf dem Weg sind, unterstützt von sehenden Begleitpersonen. Ihre Integration in Gesellschaft und Kirche ist ein wichtiges Anliegen. Danke für Ihre Hilfe!

(www.cab-org.ch)

OBERURNEN

Heiligste Dreifaltigkeit

Röm.-kath. Pfarramt, Poststrasse 1
8868 Oberurnen
Telefon 055 610 17 33
Pfarrer: Theo Füglistaller
E-Mail: Theo.Fueglistaller@gl.kath.ch

GOTTESDIENSTORDNUNG

6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Erwachsenenbildung im Dekanat Glarus

Samstag, 15. Februar

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 **Hl. Messe**

Sonntag, 16. Februar

08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 **Hl. Messe**
Erstes Jahresgedächtnis für Elisabeth Stucki-Metzger
Stiftmesse für Fridolin und Hedwig Stucki-Rutz und für Elsa und Eugen Steiner-Zimmermann und ihre Familie
11.00 **S. Messa** in italiano

Dienstag, 18. Februar

19.00 Anbetung
19.30 **Hl. Messe**

Mittwoch, 19. Februar

09.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 20. Februar

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle
09.00 **Hl. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 21. Februar

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 **Hl. Messe**

7. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Stiftung «Ja zum Leben»

Samstag, 22. Februar

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 **Hl. Messe – Familiengottesdienst** mit Mitwirkung der Erstkommunikanten und deren Eltern.

Sonntag, 23. Februar

08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 **Hl. Messe**

Dienstag, 25. Februar

19.00 Anbetung
19.30 **Hl. Messe**

Aschermittwoch, 26. Februar
Fast- und Abstinenztag
18.30 Rosenkranz
19.00 Hl. Messe

Donnerstag, 27. Februar

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle
09.00 **Hl. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 28. Februar

18.00 Anbetung, **Kreuzwegandacht**
19.00 **Hl. Messe,** *anschliessend* Beichte

1. Fastensonntag

Opfer für den Lourdespilgerverein «Region Glarnerland»

Samstag, 29. Februar

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 **Hl. Messe**

Sonntag, 1. März

08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 **Hl. Messe**

Dienstag, 3. März

19.00 Anbetung
19.30 **Hl. Messe**

Mittwoch, 4. März

09.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 5. März

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle
09.00 **Hl. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 6. März
Herz-Jesu-Freitag
Stiftmesse für geistliche Berufungen
18.00 Anbetung, **Kreuzwegandacht**
19.00 **Hl. Messe,** anschl. Anbetung bis **20.00 Uhr,** anschl. Beichte

Samstag, 7. März
Herz-Mariä-Sühnesamstag
08.30 Anbetung, Beichtgelegenheit
08.45 Rosenkranz
09.15 Betrachtung und Gebete
09.45 **Hl. Messe**

MITTEILUNGEN

Eltern-Kind-Tag: 22. Februar, 12-19 Uhr
Die Eltern der Erstkommunikanten und die Erstkommunikanten selbst werden einen abwechslungsreichen Nachmittag mit uns erleben. Den Nachmittag runden wir mit einem Familiengottesdienst mit deren Mitwirkung ab.

Kreuzweg – freitags – 18.00 Uhr

An den Freitagen in der Fastenzeit lade ich sie wieder herzlich zum Beten des **Kreuzweges** ein.
Deshalb findet während der Fastenzeit die Beichtgelegenheit NACH der Heiligen Messe statt.

Krankenbesuch / Hausbesuch
Sind Sie krank oder gehbehindert? Wünschen Sie einen Besuch oder eine Wohnungssegnung? Sie dürfen mich gerne anrufen: 055 610 17 33.

GLARUS-RIEDERN-ENNENDA

KATHOLISCHE PFARREI ST. FRIDOLIN
GLARUS-RIEDERN-ENNENDA

Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus
Tel. 055 640 22 77
E-Mail: pfarrei@sankt-fridolin.ch
Internet: www.sankt-fridolin.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Montag	08.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.00 Uhr
	13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag	08.00 – 11.00 Uhr
	13.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.00 – 11.00 Uhr

Sekretariat:

Brigitte Toscan	055 640 22 77
Lucia Bühler-Chinni	055 640 22 77

Seelsorgeteam:

Krzysztof Glowala, Pfr.	055 640 22 77
Markus Niggli, Diakon	055 640 29 17

Katecheten:

Rita Hug	055 644 11 37
Margrith Gmür	055 611 13 59
Edith Rast-Hafner	055 610 20 44

Sakristanin/Hauswartin:

Frau Andrea Rhyner	076 504 02 59

Kirchenratspräsident:

Andreas Bühler	055 650 28 28

GOTTESDIENSTORDNUNG

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 15. Februar

Kollekte *zugunsten des Fonds für Aus- und Weiterbildung des Seelsorgekapitels*

18.00 Hl. Messe
Gedächtnis für die Geschwister Irta & Giulio Vertua

Sonntag, 16. Februar

Kollekte *zugunsten des Fonds für Aus- und Weiterbildung des Seelsorgekapitels*

09.30 Hl. Messe
17.30 Hl. Messe in it

Montag, 17. Februar

17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 18. Februar

09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 19. Februar

10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 21. Februar

09.00 Wortgottesdienst
10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bühli, Ennenda

SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22. Februar

Kollekte *zugunsten des tut-Vereins*

18.00 Hl. Messe - musikalische Begleitung durch das Trio NEVA aus St. Petersburg

Sonntag, 23. Februar

***Kollekte** zugunsten des tut-Vereins*

09.30 Hl. Messe – musikalische Begleitung durch das Trio NEVA aus St. Petersburg
11.00 Hl. Messe in pt/es
17.30 Hl. Messe in it

Montag, 24. Februar – HL. MATTHIAS

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 25. Februar

09.00 Hl. Messe

ASCHERMITTWOCH
Mittwoch, 26. Februar

10.00 Wortgottesdienst im Alterszentrum Bergli, Glarus – mit Auflegung des Aschenkreuzes
18.00 Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Freitag, 28. Februar

09.00 Hl. Messe

1. FASTENSONNTAG

Samstag, 29. Februar

***Kollekte** zugunsten der Winterhilfe Schweiz*

18.00 Hl. Messe
Gedächtnis für Marco Hodel

Sonntag, 1. März

***Kollekte** zugunsten der Winterhilfe Schweiz*

09.30 Hl. Messe mit Spendung der Krankensalbung, Konzelebration Pater Fidelis Schorer (Spitalseelsorger)
Musikalische Begleitung durch Catherine Fritsche und den Organisten
Anschliessend laden wir Sie zum Kirchenkaffee ein, die Kaffeemänner werden Sie bewirten.
17.30 Hl. Messe in it

Montag, 2. März

17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 3. März

09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 4. März – Hl. Kasimir

10.00 Wortgottesdienst im Alterszentrum Bergli, Glarus

Donnerstag, 5. März

14.45 Wortgottesdienst im Alterszentrum Salem, Ennenda

Freitag, 6. März

09.00 Herz-Jesu-Freitag Gebetsdienst mit eucharistischer Anbetung
Anschliessend laden wir Sie zum Kirchenkaffee im Fridolinsheim ein

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 7. März

***Kollekte** zugunsten von ALO-Job, Schwanden*

18.00 Hl. Messe

PATROZINIUM – HL. FRIDOLIN
Sonntag, 08. März

***Kollekte** zugunsten von ALO-Job, Schwanden*

09.30 Familien-Gottesdienst mit den 4.-Klässlern zum Patrozinium
Anschliessend sind Sie zur Fastensuppe eingeladen. Ein Hobbykoch und die Roratefrauen werden uns mit Gersten- und Gemüsesuppe verwöhnen.

Stiftsjahrzeit für Johann & Barbara Hengartner-Zimmermann
11.00 Hl. Messe in pt/es
17.30 Hl. Messe in it

MITTEILUNGEN

Verstorbene Pfarreiangehörige

Am 12. Januar verstarb Frau Lydia Rickenbacher-Moser. Sie war wohnhaft gewesen im Alterszentrum Bergli in Glarus. Die Beisetzung fand am 22. Januar statt.

Herr, gib ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Die reformierte Pfarrei lädt uns zur ökumenischen Fastensuppe am Samstag, den 29. Februar ins Kirchgemeindehaus ein. Weitere Daten: Jeden Samstag, um 12.00 Uhr, letztmals am 4. April 2020.

VEREINE

Frauengemeinschaft Glarus–Riedern–Ennenda

Einladung zur 116. Hauptversammlung

Wo:	*Fridolinsheim Glarus*
Wann:	*21. Februar 2020*
Saalöffnung:	*18.30 Uhr*
Abendessen:	*19.00 Uhr*
HV:	*20.00 Uhr*

Anschliessend Film Elisabethenwerk

Anträge bitte schriftlich bei Helena Küng, Lurigenstr. 23, Glarus einreichen.
Anmeldung für Fahrgelegenheit:
Helena Küng 055-640 17 17
Alle Vereinsmitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

BESUCHERGRUPPE

A. Büsser, E. Jakober, M. Weckerle und Pfr. Glowala laden Sie zur jährlichen Sitzung der Besuchergruppe ein:

Wann:	Mittwoch, 11. März 2020
Zeit:	*14.30 Uhr*
Wo:	*kleiner Saal, Fridolinsheim*

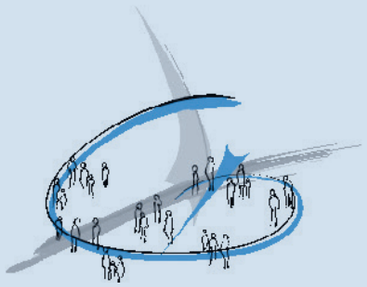
Diese Gruppe besucht Pfarreiangehörige, welche den Geburtstag in Altersheimen feiern. Wir suchen Freiwillige, die Freude daran haben, solche Besuche zu machen. Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Sitzung teilzunehmen.

OPFERLISTE
JULI – DEZEMBER 2019

JULI			
06.07.	tut-Verein	Fr.	212.50
13.07.	Kinderhospiz CH	Fr.	299.05
20.07.	herzensbilder.ch	Fr.	165.15
27.07.	Denk an mich	Fr.	258.30
AUGUST			
03.08.	Franziskaner-Kloster Näfels	Fr.	358.00
10.08.	ALO-Job GL	Fr.	294.45
17.08.	PACH	Fr.	439.35
24.08.	Caritas Schweiz	Fr.	372.35
31.08.	Aufgaben Bistum Chur	Fr.	206.85
SEPTEMBER			
07.09.	Interdiözesane Lourdeswallfahrt	Fr.	338.95
14.09.	Bettagsopfer	Fr.	831.80
21.09.	Verein Glarner Rollstuhltaxi	Fr.	478.60
28.09.	Stiftung Bruder Klaus	Fr.	639.30
OKTOBER			
05.10.	Glarner Tierschutzverein	Fr.	245.95
12.10.	Stiftung für das cerebral gelähmte Kind	Fr.	313.20
19.10.	Ausgleichsfonds der Weltkirche	Fr.	307.15
26.10.	Priesterseminar St. Luzi	Fr.	355.05
NOVEMBER			
01.11.	kath. Gymnasium Bistum Chur	Fr.	710.45
09.11.	Brunnen für Afrika	Fr.	593.50
16.11.	kath. Schulen ZH	Fr.	266.80
23.11.	Theologiestud. Bistum Chur	Fr.	307.80
30.11.	Universität Freiburg	Fr.	491.50
DEZEMBER			
07.12.	Arche für Fam.	Fr.	330.15
14.12.	PluSport	Fr.	408.80
21.12.	ACAT Schweiz	Fr.	378.85
24.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr.	2157.00
28.12.	Kinderhospiz CH	Fr.	348.90
Opfereinnahmen von Juli bis Dezember 2019		***Fr.***	***12109.75***

Wir sagen Ihnen
Vergelt´s Gott für Ihre grosszügige Spende!

SEELSORGERAUM GLARUS SÜD



Kirchen:
Schwanden, Luchsingen und Linthal

Kapellen:
Mitlödi, Engi und Braunwald

Röm.-Kath. Pfarramt Glarus Süd
Rütelistrasse 24, 8762 Schwanden

Sekretariat
Gertraud Hunold
sekretariat@kathglarussued.ch
Telefon 055 647 30 70

Seelsorgeraumteam
Pfarrer Joseph Naduvilaparambil
pfr.joseph@kathglarussued.ch
Telefon 055 647 30 71
Natel 076 276 28 29
Diplom-Theologe Christopher Zintel
christopher.zintel@kathglarussued.ch
Natel 078 919 00 22

Öffnungszeiten Sekretariat
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag
10.00 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 18.00 Uhr
In dringenden Fällen sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter.

http://www.kathglarussued.ch/

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 15. Februar
17.00 **Luchsingen** Eucharistiefeier
18.30 **Linthal** Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar – 6. So i.Jk.
09.15 **Schwanden** Eucharistiefeier
Gedächtnis für Ruth Hug
09.30 **Engi** ökum. Gottesdienst
10.45 **Mitlödi** Tauferneuerungs-GD Erstkommunik. Apéro
15.00 **Schwanden** Fasnachtsgottes-dienst mit gereimten Texten, Hunghäfä und Apéro von der Zigerfamily

Montag, 17. Februar
19.00 **Schwanden** Rosenkranz

Dienstag, 18. Februar
09.00 **Schwanden** Eucharistiefeier Anbetung
17.30 **Linthal** Rosenkranz
18.00 **Linthal** Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Februar
09.30 **Schwanden** Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim
17.00 **Schwanden** Rosenkranz

Donnerstag, 20. Februar
18.00 **Schwanden** Eucharistiefeier

Freitag, 21. Februar
17.25 **Luchsingen** Rosenkranz
18.00 **Luchsingen** Eucharistiefeier
18.30 **Linthal** Rosenkranz
19.00 **Linthal** GD it./dt. Missione

Samstag, 22. Februar – Kathedra Petri
17.00 **Luchsingen** Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Februar – 7. So i.Jk.
09.15 **Schwanden** Eucharistiefeier
09.30 **Engi** Wortgottesdienst mit Kommunion
10.45 **Linthal** Eucharistiefeier
Stiftsmesse für Hans Bernasconi-Hunold
16.00 **Schwanden** GD it/dt (Missione)

Montag, 24. Februar – Hl. Matthias
19.00 **Schwanden** Rosenkranz

Dienstag, 25. Februar
09.00 **Schwanden** Eucharistiefeier Anbetung
17.30 **Linthal** Rosenkranz
18.00 **Linthal** Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. Februar – Aschermittwoch
10.00 **Linthal** Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim für alle Interessierten
17.30 **Schwanden** Rosenkranz
18.00 **Schwanden** Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Februar
17.30 **Schwanden** GD tamilische Mission

Freitag, 28. Februar
17.25 **Luchsingen** Rosenkranz
18.00 **Luchsingen** Eucharistiefeier

Samstag, 29. Februar
16.45 **Braunwald** Eucharistiefeier
17.00 **Mitlödi** Eucharistiefeier
18.30 **Linthal** Eucharistiefeier

Sonntag, 1. März – 1. Fastensonntag
09.00 **Luchsingen** GD it/dt (Missione)
09.15 **Schwanden** Eucharistiefeier
09.30 **Engi** Eucharistiefeier anschliessend Kapellgemeinde

Montag, 2. März
19.00 **Schwanden** Rosenkranz

Dienstag, 3. März
08.30 **Schwanden** Morgenlob
09.00 **Schwanden** FMV Eucharistiefeier Krankensalbung Zmorgä
17.30 **Linthal** Anbetung Beichtgelegenheit
18.00 **Linthal** Kreuzweg-Andacht
18.30 **Linthal** Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. März
09.30 **Schwanden** Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim mit Krankensalbung
17.00 **Schwanden** Rosenkranz

Donnerstag, 5. März
09.30 **Elm** Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim mit Krankensalbung
18.00 **Schwanden** Eucharistiefeier

Freitag, 6. März – ökum. Weltgebetstag
09.00 **Schwanden** Eucharistiefeier
17.00 **Braunwald** ökum. GD, ref. Kirche
18.00 **Schwanden** ökum. GD, kath Kirche anschliessend Abendessen
18.30 **Luchsingen** ökum. GD, ref. Kirche

KOLLEKTEN

15./16. Februar
Für die Philipp Neri Stiftung
Die Schweiz ist ein Land mit traditionsreichen Circusbetrieben, wunderschönen Märkten und vielen Chilbis oder Messen. Damit dies so bleibt, braucht man die Circusleute, Schausteller und Markthändler. Die Stiftung hilft diesen Menschen bei finanziellen Nöten.

22./23. Februar
Für die Menschenrechtsorganisation ACAT-Schweiz (Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter und Todesstrafe). Aus christlicher Überzeugung setzt sich ACAT dafür ein, dass jeder Mensch weltweit Schutz vor Folter und Todesstrafe erfährt.

29./01. Februar/März
Für das Dominikanerinnenkloster Maria Zuflucht, Weesen. Dieses Jahr möchten unsere Hostienbäckerinnen ihr Bethaus renovieren.

HOHE GEBURTSTAGE

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren, ab 80 Jahre, die in nächster Zeit ihren Geburtstag feiern:
Albert Mathilde, Aranibar Nelly, Burlet Anna, Bissig Johann, Cia Silvana, Di Biase Francesco, Eisenmann Walter, Frasson Adelino, Kobler Maria, Lio Santina, Meyer Beatrice, Mohr Eva, Müller Erika, Müller Marie Louise, Richiusa Antonino, Schlittler Josefine, Zurbuchen Marcel
Alles Gute und viel Sonnenschein für die Zukunft.

VERANSTALTUNGEN

Stricken im Pfarreizentrum
Montag, 9. März -13.30 Uhr
im Pfarreizentrum

Gesucht: Gratis Wolle und Restwolle
Wir stricken für Kinder in Not. Gerne erteilt Luzia Moser nähere Auskunft.
Natel: 079 258 71 25

Bibelgruppe Immanuel
«Mit Gotteswort unterwegs»
jeweils im Pfarreizentrum Schwanden
Montag, 24. Februar – 14.30-16.00 Uhr
Donnerstag, 27. Februar – 19.45-21.15 Uhr

Senioren-Mittagstische
Donnerstag, 20. Februar – 11.30 Uhr
im Restaurant Linthof, Linthal
Donnerstag, 27. Februar – 12.00 Uhr
im alten Schulhaus Haslen
Donnerstag, 5. März – 11.30 Uhr
reformierter Pfarrhaussaal, Luchsingen
Donnerstag, 12. März – 11.30 Uhr
Restaurant Horgenberg, Mitlödi

Ökum. Altersnachmittag
Donnerstag, 20. Februar – 14.00 Uhr
im Freizeitzentrum, Luchsingen
Motto: Lotto-Nachmittag

Jassnachmittage mit Zvieri
Unkostenbeitrag für Kaffee/Kuchen: Fr. 5.00
Mittwoch, 19. Februar – 13.30 Uhr
im Kirchenzentrum, Betschwanden
Mittwoch, 4. März – 13.30 Uhr
im Pfarrhaus Post, Schwanden

Jugendraum «R24»
Die Türen unseres Jugendraumes stehen auch im neuen Jahr wieder weit offen.
Schau einfach rein und geniess die gechillte Atmosphäre mit guter Musik. (Altersgruppe 12-17)
Save the date! #28.02.20 #19.00-22.00

MITTEILUNGEN

Erlebnistag Erstkommunionkinder
Samstag, 15. Februar – 10.00 Uhr

Die Feier der innigsten Gemeinschaft mit Jesus Christus im Sakrament der Eucharistie rückt immer näher.
Dieses Fest will gut vorbereitet sein. Erlebnistag für alle Erstkommunion-Kinder zusammen mit ihren Eltern im kath. Pfarreizentrum Schwanden.

Fasnachtsgottesdienst
Sonntag, 16. Februar 2020 – 15.00 Uhr
in der Katholischen Pfarrkirche Schwanden

Kapellgemeinde Engi
Sonntag, 1. März – 10.30 Uhr

Einladung Kapellgemeindeversammlung im Saal der Petruskapelle in Engi im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst

Offenes Singen – Einladung zur Probe von Gottesdienst-Liedern in der katholischen Kirche Schwanden
Alle Interessierten aus dem Seelsorgeraum Glarus Süd erhalten die Möglichkeit, zweimal pro Monat, Lieder aus dem Kirchgesangsbuch mit der Organistin Anita Frischknecht zu proben. Diese Lieder werden zu gegebener Zeit in den Gottesdiensten gesungen. Daten der Proben:
Proben: 25. Februar und 10. März
jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr

Aschermittwoch

Die Fastenzeit ruft dazu auf, sich Gedanken über das Leben, den Glauben und über Gott zu machen. Zu Beginn der Vorbereitung auf Ostern steht die Bezeichnung mit einem Aschenkreuz als Zeichen der Umkehr und (Neu) Ausrichtung auf Gott.
Wir laden am **Mittwoch, 26. Februar** alle herzlich zu zwei Gottesdiensten ein. In Linthal im Haus zur Heimat und in Schwanden in die Kirche.

Primetime - Abendgebet
Montag, 16. März – 18.00 Uhr
in der kath. Kirche Luchsingen
Der etwas andere Gottesdienst zum Start in die hektische Woche!

AUS DEM DEKANAT

Dekanat Glarus
Denkmalweg 1
8752 Näfels
Dekan: Pfarrer Harald Eichhorn
055 612 21 43
pfarrer@naefels.ch

Missione Cattolica:
Don Paolo Lamera, Glarus
055 640 39 10
glarus@missioni.ch

Seelsorger am Kantonsspital:
P. Fidelis Schorer OFM, Näfels
079 634 88 02
fidelis.schorer@franziskaner.ch

Gefängnisseelsorger:
P. Ljubo Leko OFM, Netstal
055 640 17 75

Kantonaler Katholischer Kirchenrat:
Präsident: Dr. Stefan Müller, Näfels

Eucharistiefeiern für das ganze Dekanat
Sonntags 19.30 Uhr - Pfarrkirche Näfels
Montags 08.00 Uhr - Pfarrkirche Näfels

Kantonsspital Glarus

Gottesdienst des kath. Spitalseelsorgers:
Sonntag, 8. März um 9.45 Uhr im Giebelzimmer des Altbaus.

Tamilischer Gottesdienst

Donnerstag, 27. Februar um 17.30 Uhr
in der Pfarrkirche Schwanden.

Lourdespilgerverein

Sonntag, 8. März - Einladung zur 62. Hauptversammlung des Lourdespilgervereins Maria Bildstein und Umgebung:

14.00 Uhr Hl. Eucharistiefeier in der Klosterkirche St. Otmarsberg, Uznach

15.00 Uhr Hauptversammlung im Gallussaal St. Otmarsberg, Uznach

Herzliche Einladung!

Fastenzeit 2020

40: Zur Neugeburt tragen lassen

40 Tage dauert die in diesem Monat beginnende Fasten- bzw. Passionszeit. 40 Tage fastete Jesus in der Wüste. 40 Tage ging der Prophet Elia zum Gottesberg Horeb. 40 Jahre wanderte das Volk Israel nach der Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten durch die Wüste ins Gelobte Land. Immer wieder die Zahl 40. Und das sind nur ein paar Beispiele. Denn 40 Tage regnete es während der Sintflut, 40 Tage dauerte die Prüfung Ninives unter dem Propheten Jona und 40 Tage zwischen Ostern und Himmelfahrt. Manchmal steht am Beginn der vierzigtägigen oder vierzigjährigen Zeit ein einschneidendes, beglückendes Erlebnis. Die 40 Tage bei Elia beginnen jedoch in einer Krise, mit dem Wunsch der Propheten zu sterben. Nach den 40 Tagen oder 40 Jahren ist auch nicht gleich alles gut. Jesus beginnt sein öffentliches Wirken – eine Zeit auch voller Mühsal und Widerspruch. Und auch der Zug ins Gelobte Land, die sogenannte Landnahme, war für das Volk Israel kein Sonntagsspaziergang. Nein, es ist nicht alles gut – aber es ist anders. Doch davon gleich mehr. Immer wieder die 40. Woher kommt diese Zahl? Als die verzehnfachte Vier repräsentierte sie Vollkommenheit. Der Ursprung des vierzig – Tage – Rhythmus lässt sich in Babylonien suchen, wo eine Verbindung des Sternbildes der Plejaden hinter der Sonne mit Regen, Unwetter und Gefahren beobachtet wurde. Mir gefällt eine andere Deutung besser: 40 Wochen dauert die Schwangerschaft eines Menschen. Diese Deutung passt – finde ich – sehr schön zur vierzigtätigen Fasten- oder Passionszeit. 40 Tage bis zur Geburt. Der lateinische Name des Sonntags nach Ostern hat diesen Zusammenhang bewahrt: Quasimodogeniti. Er leitet sich vom Beginn der früheren lateinischen Antiphon ab: „Quasi modo geniti infantes: Wie die neugeborenen Kindlein.“ Und im 1. Petrusbrief heisst es: „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner grossen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten“ 81. Petrus 1,3). 40 Tage Fasten. Bzw. Passionszeit, um neu geboren zu werden – darum geht es. Wobei diese Parallele noch etwas anderes bedeutet: Das Kind in der Schwangerschaft wird getragen, wird versorgt, ist geborgen. Es geht also in der Fastenzeit nicht darum, Grossartiges zu leisten, Fastenrekorde aufzustellen, sich in Verzicht einzuüben (das kann höchstens Hilfsmittel sein), sondern sich Gott anzuvertrauen, von ihm tragen und versorgen zu lassen. Wie das geht? Indem ich zunächst viel Zeit für ihn habe – im Gebet, im Lesen seines Wortes, im Gottesdienst. Indem ich versuche, mich darin einzuüben, ihm meine Anliegen und Sorgen anzuvertrauen, um leichter zu werden. Ist danach alles gut? Nein, es ist anders, ich bin anders. Wie Jesus nach den Tagen in der Wüste, wie Elia nach der Wanderung zum Horeb. Ein anderer Mensch, der sein Leben Gott anvertraut.

Der hl. Josef

Traditionell gilt der Monat März als der „St. Josefsmonat“, dessen Festtag die Kirche am 19. März feiert. Die grosse hl. Kirchenlehrerin Teresa von Avila (1515 – 1582) erwähnt den hl. Josef häufig. Sie trug massgeblich dazu bei, sein Andenken in der Kirche zu fördern und scheint die Erste gewesen zu sein, die Kirchen zu seiner Ehre erbauen liess.

Nachdem Teresa mit jungen Jahren in das Karmelkloster in Avila eingetreten war, erkrankte sie an einer schmerzlichen Krankheit, die sie an den Rand des Grabes brachte. Nach mehrtägiger Ohnmacht war Teresa völlig gelähmt und erbat die Feier hl. Messen im Anliegen ihrer Heilung. Mit innigem Gebet wandte sie sich vertrauensvoll an den hl. Pflegevater Jesu. In ihrer Biographie schreibt sie:

„Er liess seine Macht und Güte hell aufstrahlen. Ihm sei gedankt! Ich fühlte meine Kraft zurückkehren; ich konnte aufstehen und gehen, ich war nicht mehr gelähmt (…) Um das Glück voll zu machen, erhörte er mich jederzeit und über alle meine Erwartungen hinaus.“

Später schrieb Teresa: „Schon seit Jahren erbitte ich mir für das Fest des hl. Josef stets eine besondere Gnade, und immer bin ich erhört worden. Ist meine Bitte weniger gut und nicht ganz der Ehre Gottes gemäss, so weiss er in bewundernswerter Weise sie zum Besseren zu lenken und so noch vorteilhafter für mich zu machen.“

Teresa empfiehlt: „Wer einen Führer auf dem Weg zum inneren Gebet und innerlichen Leben braucht, soll den hl. Josef als Führer nehmen, und er wird in ganz kurzer Zeit zum Ziel kommen. Wer immer meinen Worten nicht glauben will, den bitte ich um der Liebe Gottes Willen, einen Versuch zu machen; er wird dann erfahren, welch grossen Nutzen es bringt, wenn man sich diesem glorreichen Patriarchen empfiehlt und ihn mit Andacht verehrt.“

Im Blick auf den hl. Josef und all das, was sie im Vertrauen auf seine Fürbitte bei Gott erlebte, schreibt Teresa schliesslich: „Ich erinnere mich nicht, ihn bis zum heutigen Tag je um etwas gebeten zu haben, das er mir nicht gewährt hätte. Ja, es ist zum Erstaunen, welch grosse Gnaden mir Gott durch die Vermittlung dieses glückseligen Heiligen verliehen und aus wie vielen Gefahren des Leibes und der Seele er mich durch ihn befreit hat!“

Traditionell ist der Mittwoch der Tag, an dem besonders des hl. Josef gedacht wird. Er wartet nur darauf, dass wir ihn in unser Leben einladen und seine Fürsprache in Anspruch nehmen, zur Ehre Gottes und zum Heil der Seelen. (Aus: Isenegger/Holböck, Verehrt den hl. Josef) Der hl. Josef ist Patron der ganzen Kirche, der Arbeiter, der Zimmerleute und Holzfäller, der Eheleute und Familien, der Kranken und Sterbenden.

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR März

Wir beten dafür, dass die Kirche in China an ihrer Treue zum Evangelium festhält und immer mehr zusammenwächst.

Redaktionsschluss für das Pfarreiblatt

Nr. 04:	08. März bis 28. März	**14.02.2020**
Nr. 05:	29. März bis 18. April	**06.03.2020**
Nr. 06:	19. April bis 09. Mai	**27.03.2020**

Bitte Adressänderungen an das zuständige Wohnorts-Pfarramt melden!

katholische kirchgemeinde näfels

Wir suchen ab sofort eine

Organistin oder einen Organisten für die Begleitung des Kirchenchores Näfels

Wir sind motivierte und engagierte Sängerinnen und Sänger mit einem ausgewiesenen Dirigenten und einem engagierten Vorstand. Wir proben jeweils am Dienstagabend von 19.50 Uhr bis 21.35 Uhr im Josefsheim in Näfels. Im Jahr treten wir an 8-10 Gottesdiensten auf, an denen Sie den Chor begleiten werden und sich auch musikalisch präsentieren können. Dieses Jahr feiert der Chor sein 100-jähriges Bestehen, deshalb bereiten wir ein zusätzliches Konzert vor. Ebenfalls erwähnenswert ist die jeweilige Näfelser Fahrts-Feier, am ersten Donnerstag im April. Darauf üben wir jeweils eine Orchestermesse ein, welche auch an Ostern aufgeführt wird.

Was erwartet Sie?

– Ein motivierter Chor mit einem ausgewiesenen Dirigenten
– Eine wunderbare Orgel in der Pfarrkirche St. Hilarius Näfels
– Entlöhnung nach Einsatz gemäss der Besoldungsverordnung der kath. Kirchgemeinde Näfels

Was erwarten wir?

– Verständnis für Kirchenmusik
– Erfahrung auf Orgel auch mit Pedalspiel und Klavier
– Gute Zusammenarbeit mit dem Dirigenten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Oder haben Sie Fragen?

Dann melden Sie sich bitte bei Walter Schifferle, Kirchenchorpräsident, 079 866 24 01, schifferlew@bluewin.ch oder Cornelius Bader, Kirchenchordirigent, 078 200 62 84.

SAG MAL ...??

... Vergebung – was bringt mir das?

Das Wort «Busse» findet fast nur noch in der Kirche Verwendung – mit Ausnahme der „Geldbusse“, die eine Art Strafe darstellt. Doch mit dem «Strafen» hat die Busse gar nichts zu tun. Es gibt in der evangelischen Kirche den Buss- und Bettag, im Gottesdienst einen Bussakt, manchmal eine Bussfeier. Ihr kennt vielleicht aus katholischen Kirchen den Beichtstuhl. Die Beichte ist ja das Bekennen dessen, was ich falsch gemacht habe. Dazu gehört die Busse.

Das Wort ist verwandt mit dem mittelhochdeutschen «bass», was so viel bedeutet wie «besser». Die Busse ist also mein Wunsch, in Zukunft etwas besser zu machen, was ich vorher falsch gemacht habe. Von Strafe ist dort keine Rede. Die Busse hat für mich noch einen zweiten Aspekt: die Vergebung. Wenn ich etwas falsch gemacht habe, fühle ich mich schlecht, es tut mir leid. Diesen Schmerz über mein eigenes Fehlverhalten nennt man auch „Reue“. Wenn ich etwas bereue, möchte ich, dass der Schmerz oder das Unbehagen über mein eigenes Fehlverhalten aufhören. Ich möchte, dass mir mein Fehler vergeben wird. Von dem Menschen, dem ich wehgetan habe – und von Gott. Darum bitte ich Gott. Und dann fühle ich mich wie befreit. Ja, Vergebung ist Befreiung.

Zunächst das Eingeständnis meines Fehlers – mir selbst, dem Menschen und Gott gegenüber. Der Schmerz über diesen Fehler (Reue) und der Wunsch, es besser zu machen (Busse): Das alles führt – so glaube ich – zur Vergebung durch Gott. Und es geht mir besser.

Es gibt noch einen weiteren Aspekt, warum Vergebung so schön ist: Wenn ich selbst vergebe. Dann befreie ich mich davon, dem, der mir etwas getan hat, böse zu sein; vielleicht über Vergeltung nachzudenken – und kann neu anfangen. Vergebung: Befreiung zum Neuanfang.